

Technische Information EKF 15-25 NB

Einbau-, Wartungs- und Betriebsanleitung
für Kondensatförderpumpe EKF 15-25 NB
Bestell-Nr. 02034



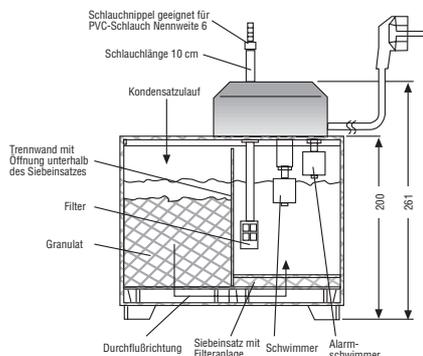
elektronische vorschaltgeräte
heizungs - klima - fördersysteme

Funktion und Installationshinweise

Beschreibung

Die Eckerle Kondensatförderpumpe EKF 15-25 NB mit Neutralisationsmöglichkeit ist als Kompaktgerät zur Förderung von Kondensat aus Brennwertanlagen bestimmt. In den integrierten, chemisch-beständigen Kunststoffbehälter wird das Kondensat eingeleitet und nach der Neutralisation vollautomatisch abgepumpt. Die Steuerung erfolgt über eine elektronische Schwimmersteuerung mit separatem Überlaufschutz (potentialfreies Relais bis 8 A belastbar).

Das eingebaute Pumpwerk ist sehr geräuscharm und kann daher in geräuschempfindlicher Umgebung eingesetzt werden.



Ausstattung EKF 15-25 NB

61 Kondensatbehälter, Granulatfüllung für 25 kW, geräuschreduzierte Edelstahl-Schwingkolbenpumpe, Arbeits- und Sicherheitsschwimmersystem mit Überlaufschutzmeldung, elektronische Steuerung mit Nachlaufzeit, potentialfreies Relais als Überlaufschutz, Filtervlies, Saugfilter, Befestigungsmaterial, 6 mm Schlauchanschluß für Druckleitung, Anschlußkabel mit Netzstecker.

Anwendung EKF 15-25 NB

Die EKF 15-25 NB ist einsetzbar für Brennwertgeräte bis 25 kW Kesselleistung mit Erweiterungsoption bis 100 kW Kesselleistung (bei Anschluß eines Zusatzbehälters NB-50, einschließlich Montagmaterial und Granulatfüllung, Art.-Nr. 13002). Eine Neutralisation ist nach ATV-A251 erforderlich:

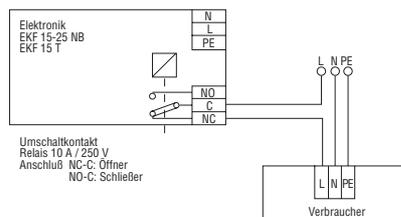
- Bei Ableitung des häuslichen Abwassers in Kleinkläranlagen nach DIN 4261.
- Bei Gebäuden und Grundstücken, deren Entwässerungsleitungen die Materialanforderungen nach Abschnitt 5.3 nicht erfüllen.
- Bei Gebäuden, die die Bedingungen der ausreichenden Vermischung nach Abschnitt 4.1.1. nicht erfüllen.

Sicherheitseinrichtung

Die Fördersysteme sind mit 2 separat arbeitenden Schwimmern ausgestattet. Der Arbeitsschwimmer schaltet die Pumpe füllstandsabhängig ein und aus (mit Nachlaufzeit). Der Alarmschwimmer schaltet

über das potentialfreie Relais den Ruhekontakt um. Siehe hierzu Anschlußbeispiel des potentialfreien Relais. Wir empfehlen das Brennwertgerät über das potentialfreie Relais anzuschließen, um eine höhere Betriebssicherheit zu erreichen.

Anschlußbeispiel für potentialfreien Kontakt



Technische Daten EKF 15-25 NB

Förderhöhe	max. 10 m
Fördermenge	max. 14 l/h
Tankinhalt EKF 15-25 NB	6 l
Neutralisation	bis ca. 25 kW
– mit Zusatzbehälter NB 50	bis ca. 100 kW
Elektr. Spannung	230 V / 50 Hz
Leistung	40 Watt
Umschaltkontakt Relais	8 A / 250 V
Verpackung (L x B x H)	26,5 x 18,5 x 27 cm
Gewicht	3,2 kg

Inbetriebnahme, Montage und Installation

Die Kondensatförderpumpen mit Neutralisationsanlage läßt sich mit wenigen Handgriffen in Betrieb nehmen:

- Das Neutralisationsgranulat wird in der Neutralisationsbox separat verpackt angeliefert. Entleeren Sie den Inhalt des Beutels in die gleiche Kammer des Behälters.

Achtung!

Nur grobkörniges Granulat einfüllen!

- Auf der Innenseite des Deckels ist eine Öffnung (40 mm), in welche das Kondensat eingeleitet wird, bereits vorgestanzt. Das Kondensat wird über ein Rohr (NW 40 mm) bzw. Schlauch (NW 40) ins Innere eingeführt. Die Zuleitung muß fallend zum Behälter installiert sein.
- Setzen Sie den Deckel auf den Behälter und beachten Sie dabei, daß der Ansaugschlauch mit Filter gem. Abbildung positioniert wird.
- Schließen Sie nun an den Schlauchnippel den druckseitigen PVC Schlauch mit NW 6 mm an.

Beachten Sie die zulässigen Förderhöhen im Leistungsdiagramm.

- Zuletzt wird der Netzstecker und das potentialfreie Relais angeschlossen. Die Pumpe muß an eine separate Stromquelle (230 V/50 Hz) angeschlossen sein.

Die Pumpe muß beim Aufhängen mittels zweier Dübel an der Wand bzw. beim Aufstellen auf dem



Boden, waagrecht montiert werden, ansonsten kann die Funktion der Schwimmerschalter beeinträchtigt werden.

Achtung!

Die Pumpe nicht im Freien benutzen, nur innerhalb von Gebäuden. Die Pumpendeckel der EKF 15-25 NB und EKF 15 T dürfen wegen unterschiedlichen Schwimmerabständen nicht vertauscht werden. Der Pumpendeckel der EKF 15-25 NB paßt aufgrund des längeren Schwimmergestänges nicht auf die niedrigere Wanne der EKF 15T. Die Pumpe verfügt über eine Nachlaufzeit, d.h. wenn der Arbeitsschwimmer seine unterste Position wieder erreicht hat, schaltet die Pumpe erst nach 3 bis 5 Minuten ab. In dieser Zeit wird der Behälter der Pumpe auf ein niedrigeres Wasserniveau abgepumpt. Die Nachlaufzeit wirkt sich positiv auf die Lebensdauer der Pumpen und Relais aus.

Neutralisation EKF 15-25 NB

Das Neutralisationsgranulat reicht für circa 14 Monate bei Anlagen bis 25kW Kesselleistung. (Ersatzgranulat: 1 Karton à 2 Beutel für je. 25 KW, Bestell Nr. 23003)

Wartung EKF 15-25 NB

Aufgrund der chemischen Neutralisation ist es erforderlich, alle 6 Monate das Filtervlies und das Filter am Saugschlauch zu reinigen, notfalls zu ersetzen. Bei stärkeren Verkalkungen der Teile muß auch das Granulat herausgenommen und der Behälter gereinigt werden. Zuletzt das Granulat in die Neutralisationskammer des Behälters einschütten und den Behälter wieder mit Wasser füllen um die Funktion der Pumpe zu prüfen. Bei starker Zersetzung der Granulatkörnung in eine breiähnliche Masse können Pumpenausfälle durch Verkalkung nicht ausgeschlossen werden. Deshalb empfehlen wir zur vorbeugenden Instandhaltung eine regelmäßige Kontrolle, Wartung und Austausch des Granulats. Ist die Neutralisation nicht behördlich vorgeschrieben, so können Sie das Gerät auch ohne Granulatfüllung betreiben!

Bitte beachten: an dem potentialfreien Relais kann noch Spannung anliegen.

Sonderausführungen:

Pumpenteil mit größerer Förderleistung 40 l/h (ohne Neutralisation). Bezeichnung: EKF 15-25 NB/ 40 (nur mit dem hohen Behälter der EKF15-25 NB einsetzbar, wegen der eingebauten Nachlaufelektronik).

Sicherheitshinweis:

Bei Wartungsarbeiten muss die Pumpen immer durch Ziehen der Netzstecker abgeschaltet werden.

Technische Information EKF 15 T

Einbau-, Wartungs- und Betriebsanleitung
für Kondensatförderpumpe EKF 15 T
Bestell-Nr. 02040



elektronische vorschaltgeräte

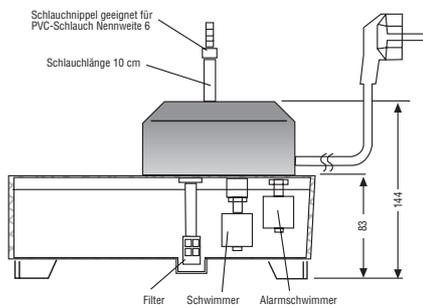
heizungs - klima - fördersysteme

Funktion und Installationshinweise

Beschreibung

Die Eckerle Kondensatförderpumpe EKF 15 T ohne Neutralisationsmöglichkeit ist als Kompaktgerät zur Förderung von Kondensat aus Brennwertanlagen bestimmt. In den integrierten, chemischbeständigen Kunststoffbehälter wird das Kondensat eingeleitet und ohne Neutralisation vollautomatisch abgepumpt. Die Steuerung erfolgt über eine elektronische Schwimmersteuerung mit separatem Überlaufschutz (potentialfreies Relais bis 8 A belastbar).

Das eingebaute Pumpwerk ist sehr geräuscharm und kann daher in geräuschempfindlicher Umgebung eingesetzt werden.



Ausstattung EKF 15-T

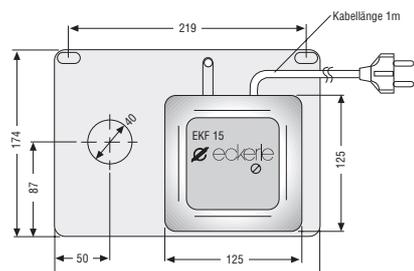
2 l Kondensatbehälter ohne Neutralisationsmöglichkeit, mit niedrigerer Kondensatwanne (Höhe 83 mm). Techn. Ausstattung wie EKF 15-25 NB.

Anwendung EKF 15-T

Kondensatförderpumpe ohne Neutralisationsmöglichkeit, einsetzbar für Kleinanlagen bei welchen keine Neutralisation erforderlich bzw. vorgeschrieben ist. Die besonders geräuscharme Pumpe ist für diesen Einsatzbereich von größter Bedeutung. Einsatzbereich bis max. 100 kW Kesselleistung. Beim Einsatz mit externer Neutralisation empfehlen wir einen Zusatzfilter zu installieren um das Kondenswasser vor dem Zulauf in die Wanne der Pumpe zu reinigen.

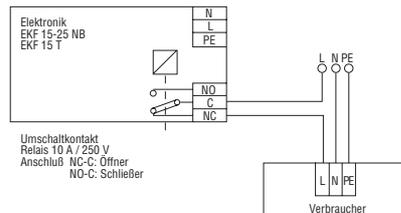
Sicherheitseinrichtung

Die Fördersysteme sind mit 2 separat arbeitenden Schwimmern ausgestattet. Der Arbeitsschwimmer schaltet die Pumpe füllstandsabhängig ein und aus (mit Nachlaufzeit). Der Alarmschwimmer schaltet über das potentialfreie Relais den Ruhekontakt



um. Siehe hierzu Anschlußbeispiel des potentialfreien Relais. Wir empfehlen das Brennwertgerät über das potentialfreie Relais anzuschließen, um eine höhere Betriebssicherheit zu erreichen.

Anschlußbeispiel für potentialfreien Kontakt



Technische Daten EKF 15 T

Förderhöhe	max. 10 m
Fördermenge	max. 14 l/h
Tankinhalt EKF 15 T	2 l
Elektr. Spannung	230 V / 50 Hz
Leistung	40 Watt
Umschaltkontakt Relais	8 A / 250 V
Verpackung (L x B x H)	26,5 x 18,5 x 15 cm
Gewicht	1,6 kg

Inbetriebnahme, Montage und Installation

Die Kondensatförderpumpe läßt sich mit wenigen Handgriffen in Betrieb nehmen:

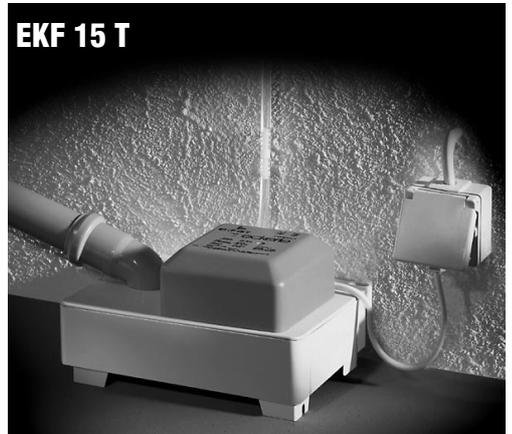
- Auf der Innenseite des Deckels ist eine Öffnung (40mm), in welche das Kondensat eingeleitet wird, bereits vorgestanzt. Das Kondensat wird über ein Rohr (NW 40 mm) bzw. Schlauch (NW 40) ins Innere eingeführt. Die Zuleitung muß fallend zum Behälter installiert sein.
- Setzen Sie den Deckel auf den Behälter und beachten Sie dabei, daß der Ansaugschlauch mit Filter gem. Abbildung positioniert wird.
- Schließen Sie nun an den Schlauchnippel den druckseitigen PVC Schlauch mit NW 6 mm an.

Beachten Sie die zulässigen Förderhöhen im Leistungsdiagramm.

- Zuletzt wird der Netzstecker und das potentialfreie Relais angeschlossen, siehe Anschlußbeispiele. Die Pumpe muß an einer separaten Stromquelle (230 V/50 Hz) angeschlossen sein.

Die Pumpe muß beim Aufhängen mittels zweier Dübel an der Wand bzw. beim Aufstellen auf dem Boden, waagrecht montiert werden, ansonsten kann die Funktion der Schwimmerschalter beeinträchtigt werden.

- Bei Erstinbetriebnahme muß die Pumpe durch Anheben vom Deckel entlüftet werden, siehe Hinweis auf dem Deckel.
- Funktion der Pumpe prüfen.



Achtung!

Die Pumpen nicht im Freien benutzen, nur innerhalb von Gebäuden.

Die Pumpendeckel der EKF 15-25 NB und EKF 15 T dürfen wegen unterschiedlichen Schwimmerabständen nicht vertauscht werden. Der Pumpendeckel der EKF 15-25 NB paßt aufgrund des längeren Schwimmergestänges nicht auf die niedrigere Wanne der EKF 15 T.

Die Pumpe verfügt über eine Nachlaufzeit, d.h. wenn der Arbeitsschwimmer seine unterste Position wieder erreicht hat, schaltet die Pumpe erst nach 30 bis 50 Sekunden ab. In dieser Zeit wird der Behälter der Pumpe auf ein niedrigeres Wasserniveau abgepumpt. Die Nachlaufzeit wirkt sich positiv auf die Lebensdauer der Pumpen und Relais aus.

Wartung EKF 15 T

Eine Wartung beschränkt sich nur auf die Kontrolle des Saugfilters und eventuelle Schmutzablagerungen in der Wanne. Wir empfehlen die Kontrolle halbjährlich durchzuführen, ggf. Saugfilter und Kondensatwanne zu reinigen. Beachten Sie auch die Hinweise unter dem Punkt Anwendung.

Sicherheitshinweis:

Bei Wartungsarbeiten muss die Pumpen immer durch Ziehen der Netzstecker abgeschaltet werden.

Bitte beachten: an dem potentialfreien Relais kann noch Spannung anliegen.

Förderleistung/Schallpegel

EKF 15-25 NB und EKF 15 T

